

Friedensreich Hundertwasser

(1928 - 2000)

bürgerlich *Friedrich Stowasser*,
ist ein österreichischer Künstler.



Sein Vater ist der Ingenieur Ernst Stowasser. (Er stirbt früh.) Seine Mutter heißt Elsa.

Er besucht die Montessori-Schule in Wien. Seine Mutter ist Jüdin, aber Hundertwasser wird katholisch getauft.

1948 besucht er die *Wiener Akademie der Bildenden Künste* – aber nur für drei Monate! Er signiert seine Werke mit dem Künstlernamen *Hundertwasser*. Danach reist er nach Italien, Frankreich, Marokko, Tunesien, Sizilien und auf die Bürgeralm in der Steiermark. Er lernt Englisch, Französisch und Italienisch, und auch ein wenig Japanisch, Russisch, Tschechisch und Arabisch.

Seine ersten Ausstellungen hat Hundertwasser 1952 und 1953 in seiner Heimatstadt Wien, 1955 in Mailand und 1954/1956 in Paris.

1958 heiratet er in Gibraltar Herta Leitner. Die Ehe dauert nur zwei Jahre. Hundertwasser reist 1960 nach Japan. Dort heiratet er ein zweites Mal. Diese Ehe dauert sechs Jahre.

Hundertwasser arbeitet viel als Architekt. Er baut interessante, bunte Häuser und Gebäuden. Er macht auch:



- Plakate (zum Beispiel für die Olympischen Spiele),
- Briefmarken,
- Wörterbücher,
- und sogar eine Bibel.

Am 19. Februar 2000 stirbt Friedensreich Hundertwasser auf der Reise von Neuseeland nach Europa an Bord der *Queen Elizabeth 2*.